

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Änderungsantrag

DS0421/20/6/1 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
DS0421/20/6	02.12.2020

Absender	
<b>Fraktion GRÜNE/future!</b>	
Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	07.12.2020

Kurztitel
Haushaltsplan 2021 - Planung einer Radschnellverbindung

Der Stadtrat beschließt:

Die Zahl 500 T€ für die Planung einer Trasse als Radschnellverbindung auf Grundlage der Machbarkeitsstudie (I0337/20) wird durch **150 T€** ersetzt.

### Begründung:

In der Diskussion im Finanz- und Grundstücksausschuss zum Haushalt, aber auch bei der Vorstellung der Machbarkeitsstudie, hat sich ergeben, dass 150 T€ für die Planung einer weiteren Trasse als Radschnellverbindung neben der bereits gesetzten Trasse zum Gewerbegebiet Eulenberg ausreichend sind.

Die Entscheidung, welche Trasse in 2021 in der ersten und zweiten Planungsstufe beplant werden soll, ist durch den Stadtrat im Januar zu entscheiden. Im Haushaltsantrag geht es lediglich darum die finanziellen Mittel für die Planung zu sichern. Bis zur Informationsvorlage I0337/20 und der Machbarkeitsstudie sind viele Jahre vergangen. Es hat eine ausgiebige Bürger\*innenbeteiligung gegeben. Nun sollte dafür gesorgt werden, dass weiter am Themenkomplex Radschnellverbindungen gearbeitet wird und mittelfristig erste Trassen in Magdeburg und an die Stadtgebietsgrenzen entstehen. Gleichzeitig müssen intensive Gespräche mit den angrenzenden Gemeinden geführt werden.

Madeleine Linke  
Fraktionsvorsitzende

Olaf Meister  
Fraktionsvorsitzender